

# Weihnachten 2024

Katholische Kirchengemeinden der  
Seelsorgeeinheit Unteres Weinsberger Tal



**St. Josef  
Weinsberg**  
mit  
Eberstadt und  
Gellmersbach



**St. Oswald  
Wimmental**  
mit Ellhofen,  
Grantschen und  
Lehensteinsfeld

## Liebe Gemeindemitglieder der Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit Unteres Weinsberger Tal

Auch wenn unsere Kinder nun schon lange erwachsen und aus dem Haus sind, gibt es da ein paar Dinge, die seit unserer Familienphase mit kleinen Kindern schon fast unabdingbar in den Advent gehören. Dabei geht es gar nicht so sehr um das, was sowieso dazugehört wie Adventskranz, Krippenweg, Adventskalender, Plätzchenbacken oder Geschenkekaufen. Vielmehr ist es das, was ich „Musik in Ohr und Seele“ nennen möchte. Der Advent klingt für mich seit den Jahren mit unseren Kleinen noch mal ganz anders, als „nur“ nach Kirchenliedern. Ich ertappe mich schon mal dabei, Lieder vor mich hinzusummen wie „Wie viel Mal noch schlafen?“ Was aber vehement klingt, und mich auch textlich packen kann, ist das „Wunschzettellied“. Da wird durch die ganze Familie geschaut. Was wünscht sich das Mädchen? Was wünscht sich das Bübchen? Was wünscht sich der Papa? Was wünscht sich die Mama? Immer geht es um die Frage nach dem, was wem am wichtigsten ist für das Weihnachtsfest. Da kommen ganz unterschiedliche Dinge zur Sprache, gegenständliche und ideelle, kulinarische und wetterbedingte, je nach Neigung.

Gefragt, was Sie sich wünschen zum Weihnachtsfest, würden Ihnen je nach Neigung ganz eigene Dinge auf der Seele liegen. Materielles und Ideelles würde sich gewiss auch in Ihren Wunschzetteln finden lassen. Gesundheit und Frieden, materielle Sicherheit und kleine Dinge, die Freude machen, stünden gewiss nebeneinander.

Unterscheidet sich der Wunschzettel zu Weihnachten von dem, was uns im ganz normalen Alltag umtreibt an Wünschen und Begehrlichkeiten? Das Wünschen an sich ist ja keineswegs beschränkt auf Gelegenheiten des Schenkens, es begleitet uns ja Tag für Tag. Nicht umsonst finden wir einen Hinweis darauf in der Bergpredigt:

»Bittet Gott, und er wird euch geben! Sucht, und ihr werdet finden! Klopf an, und euch wird die Tür geöffnet! Denn wer bittet, der bekommt. Wer sucht, der findet. Und wer anklopft, dem wird geöffnet.«

Und hier kommt für mich die Frage ins Spiel: Was wünsche ich mir wirklich? Wonach richtet sich das eigentliche Sehnen meines Herzens? Kann ich losgelöst wünschen von dem, was Werbung und Konsum an Wünschen in das weihnachtlich gestimmte Kundenherz bereits ab September zu pflanzen suchen? Findet meine Sehnsucht eine Erfüllung in dem, was über das Leben, das ich lebe, hinausweist?

Ich möchte Sie einladen in diesen letzten Tagen vor dem Weihnachtsfest in sich nach Ihrem Sehnen und Ihrem Wünschen zu forschen, sich selbst in Ihrem über den Alltag hinausschauen wahrzunehmen und das, was nicht auf den allgemeinen Wunschzettel passt, tatsächlich dem hinzuhalten, von dem Jesus sagt: Wie viel mehr wird euer Vater im Himmel denen Gutes schenken, die ihn darum bitten!

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

Marianne Meyer, Gemeindereferentin

## **Liebe Schwestern und Brüder im Herrn,**

gut 32 Jahre lang bin ich nun als Pfarrer in der Kirchengemeinde St. Oswald Wimmatal tätig. Nachdem ich 2005 zum Administrator in St. Josef Weinsberg ernannt wurde, war ich ab 2008 auch Pfarrer dieser Gemeinde, also nunmehr 16 Jahre lang. Seit 6 Jahren bin ich zudem der Seelsorge leitende Priester in St. Johann Baptist in Obersulm.

Am 26.02.2025 werde ich, so Gott will, meinen 75. Geburtstag feiern. Die Zeit rückt nahe, in den nächsten Lebensabschnitt einzutreten und nun ist es amtlich: zum 01.01.2026 werde ich laut Domkapitular Holger Winterholer in den Ruhestand versetzt. Ich hoffe, in der verbleibenden Zeit noch viele schöne Momente und Erfahrungen mit Ihnen teilen zu können und freue mich auf jedes Zusammenkommen mit Ihnen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gottes reichen Segen, alles Gute, Kraft, Mut und Wohlergehen an Leib und Seele.

Ihr Lic.bibl. Pfarrer Mijo Blažanović

## Gottesdienste und Feiern in der Weihnachtszeit

<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>
24.12.2024	15:30 Uhr Krippenfeier	Wimmmental
	16:00 Uhr Andacht	Weinsberg
	17:00 Uhr Krippenspiel	Eberstadt
	18:00 Uhr Wortgottesfeier	Weinsberg
	19:00 Uhr Christmette	Eberstadt
	21:00 Uhr Christmette	Eillhofen
25.12.2024	9:00 Uhr Festgottesdienst	Weinsberg
	10:30 Uhr Festgottesdienst	Lehrensteinsfeld
26.12.2024	9:00 Uhr Festgottesdienst	Weinsberg
	10:30 Uhr Festgottesdienst	Wimmmental
27.12.2024	18:30 Uhr Eucharistiefeier	Eillhofen
28.12.2024	18:00 Uhr Eucharistiefeier	Wimmmental
29.12.2024	9:00 Uhr Eucharistiefeier	Lehrensteinsfeld
	10:30 Uhr Eucharistiefeier	Eberstadt
31.12.2024	17:30 Uhr Ökumenische Jahresschlussandacht	Eillhofen
01.01.2025	10:30 Uhr Eucharistiefeier	Wimmmental
	18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst	Weinsberg
04.01.2025	18:00 Uhr Eucharistiefeier	Eillhofen
05.01.2025	9:00 Uhr Eucharistiefeier	Weinsberg
	10:00 Uhr Aussendungsfeier der Sternsinger	Eillhofen
	10:30 Uhr Eucharistiefeier	Lehrensteinsfeld
06.01.2025	9:00 Uhr Eucharistiefeier	Wimmmental
	10:30 Uhr Eucharistiefeier	Eberstadt

## **Lebensmittelpaketaktion**

Auch durch Lebensmittelspenden können Sie in diesem Jahr wieder helfen, bedürftige Familien und Einzelpersonen unserer Gemeinde zu unterstützen. Dabei bitten wir sowohl um haltbare Lebensmittel, wie z.B. Reis, Nudeln, Salz, Zucker, Mehl als auch, da es sich konkret um Familien mit Kindern handelt, um z. B. haltbare Milch, Eier, etwas Süßigkeiten, Kekse.  
Herzlichen Dank im Voraus für Ihre gute Gabe!

## **Blumenschmuckteam St. Josef**

Wir freuen uns, dass unser Blumenschmuck-Team in Weinsberg Verstärkung erhalten hat und bedanken uns bei Maria Pietrucha und Renate Waltrich für ihre Bereitschaft, unsere Kirche zu schmücken, damit wir in schönem Rahmen Gottesdienst feiern können. Sollten auch Sie gerne mit Blumen umgehen, lassen Sie sich nicht aufhalten, sich den Damen des Blumenschmuckteams dazu zu gesellen. Wir freuen uns auf Sie! Melden Sie sich bitte bei Interesse im Weinsberger Pfarrbüro.

## **Mittwochmorgengespräche in St. Josef 2025**

Einmal im Monat wird in St. Josef das Mittwochmorgengespräch veranstaltet. Zu diesem sind alle interessierten Damen und Herren eingeladen, die sich an einem Vormittag 1,5 Stunden Zeit nehmen können und wollen, um in freundlicher Runde bei Kaffee, Tee und Gebäck sich einem Thema aus Geschichte, Politik, Weltgeschehen, Kunst oder Literatur zuzuwenden und in Information und Diskussion anzunähern.

Im Jahr 2025 ist geplant, dass die Mittwochmorgengespräche an folgenden Terminen stattfinden:

15. Januar, 19. Februar, 19. März, 9. April, 14. Mai, 25. Juni, 16. Juli, 17. September, 15. Oktober, 19. November und 17. Dezember.

Sollten sich Termine gegebenenfalls verschieben, wird dies über das „Blättle“ und die kirchlichen Vermeldungen bekanntgegeben.  
Herzliche Einladung! Der Eintritt ist natürlich frei.

Marianne Meyer, Gemeindereferentin

## Erhebt eure Stimme - Sternsingen für Kinderrechte

Kinderrechte? Was bedeutet das?

Heißt das, dass Kinder immer Recht haben?

Bei der Vorstellung der Sternsinger Aktion in den zweiten Klassen der Ellhofener Grundschule durften die Kinder bei einem Quiz überlegen, welche Rechte sie haben. Hat jedes Kind ein Recht auf Nachtisch oder hat jedes Kind ein Recht darauf, genug zu essen zu bekommen? Diese Frage war einfach zu beantworten. Auch die zweite Frage, ob jedes Kind das Recht auf eine eins in Mathe hat oder ob Kinder ein Recht auf Bildung und Schulbesuch haben war schnell beantwortet.

Die letzte Frage war schon schwieriger. Jedes Kind hat das Recht auf Schutz vor Hausarbeit. Kein Kind kann gezwungen werden sein Zimmer aufzuräumen oder jedes Kind hat das Recht auf Schutz vor Ausbeutung. Kein Kind darf zu schwerer körperlicher Arbeit gezwungen werden. Welche Antwort ist richtig? Darf man zum Arbeiten gezwungen werden? Nein, war die einstimmige Antwort, aber das Zimmer aufräumen zählt nicht als Kinderarbeit und neben den Kinderrechten haben die Kinder auch Pflichten und dazu gehört auch das Aufräumen des eigenen Zimmers. Dass es Kinder gibt, die schwer arbeiten müssen, nicht genügend zu essen haben, in Dörfern ohne Strom und Wasser leben oder in Gegenden, wo es gefährlich ist, auf die Straße zu gehen, ist für die Ellhofener Grundschul Kinder unvorstellbar. Und viele sind sich einig. Hier wollen wir helfen: wir sind beim Sternsingen dabei. „Selbstverständlich hilft meine Mutter wieder mit,“ meint ein Zweitklässler, „letztes Jahr war sie auch schon dabei.“ Dass die Hilfe der Sternsinger Aktion ankommt, haben wir von unserer Sternsingerin Lotta erfahren. Im Rahmen eines FSJ verbringt sie gerade ein Jahr in Tansania. Sie hat uns das Foto eines Krankenwagens mit folgender Nachricht geschickt: „Sternsinger Projekt in Tansania in einem Krankenhaus gefunden. Viele Grüße an die Sternsinger. Die Projekte sind echt toll!“

Auch in diesem Jahr werden wieder ca. 50 kleine und große Könige am 5. und 6. Januar in unserer Kirchengemeinde unterwegs sein. Sie bringen Gottes Segen in die Häuser und sammeln Spenden für benachteiligte Kinder in aller Welt.





Bild: Lotta Kopf, Text: Karin Hirth

## Die Sternsinger sind in der Kirchengemeinde St. Oswald wie folgt unterwegs:

In Ellhofen am 5. Januar 2025 nach der Aussendungsfeier, die um 10 Uhr in der Heilig Kreuz Kirche in Ellhofen stattfindet und am 6. Januar ab 13:30 Uhr.

In Grantschen am 6. Januar von ca. 10 - 17 Uhr

In Wimmatal am 6. Januar von ca. 10 – 17 Uhr

In Lehrensteinsfeld am 6. Januar. In Lehrensteinsfeld müssen Sie sich bitte aktiv zur Aktion anmelden. Bitte tragen Sie sich in die Liste ein, die in der Kirche ausliegt oder sprechen Sie uns auf den Anrufbeantworter unter Tel. 3357 oder schreiben Sie uns eine E-Mail: [stoswald.wimmatal@drs.de](mailto:stoswald.wimmatal@drs.de).

**Spendenkonto:**  
**Kirchengemeinde St. Oswald, Wimmatal**

**IBAN: DE38 6206 1991 0050 2100 09 Volksbank Sulmtal**

**Verwendungszweck: Spende Sternsinger**

## Erstkommunionvorbereitung 2024/25

Wenn es auch erst das Weihnachtsfest ist, das wir in diesen Tagen freudig erwarten, richten wir doch auch schon den Blick ins Jahr 2025 und auf die Erstkommunion, die 21 Kinder aus unseren Gemeinden in der Seelsorgeeinheit am Weißen Sonntag und dem 3. Sonntag der Osterzeit feiern werden. Wir freuen uns mit den Kindern und ihren Familien:

<u>Weinsberg:</u>	Maximiliana Becker, Pia Gottschalk, Michael Heidt, Tom Körner, Malia Schramm, Lasse Wendler, Hannes Wendler, Mattis Wendler
<u>Gellmersbach:</u>	Chiara Berger, Klara Ebinger, Lina Ebinger, Ilias Gerges
<u>Eberstadt:</u>	Celine Adragna
<u>Ellhofen:</u>	Aurel Brändle, Max Fechtel, Stella Allegra Hagner, Tom Heller, Julian Hemmer
<u>Lehensteinsfeld:</u>	Malte Bürkle
<u>Wimmental:</u>	Emilija Baksyte, Dario Tomic

Die Feiern der Erstkommuniongottesdienste finden am Weißen Sonntag, 25. April 2025 um 10:30 Uhr in St. Josef in Weinsberg und am 4. Mai 2025 um 10:30 Uhr in der Heilig Kreuz Kirche in Ellhofen statt.

Wir bitten Sie als Gemeindemitglieder, die Kinder im Gebet zu begleiten.

Marianne Meyer  
Gemeindereferentin



## Firmvorbereitung 2024/2025



Die Firmung gehört zu den 7 Sakramenten der katholischen Kirche und bestärkt in der Kraft des Heiligen Geistes zu einem Leben aus dem Glauben. Die Firmung wird Jugendlichen zu einem Zeitpunkt gespendet, in dem sie in der Lage sind, bewusst Verantwortung für ihr Leben zu übernehmen. Sie sollen nun selbst Ja sagen zum Glauben. Bei ihrer Taufe haben die Eltern und Paten stellvertretend dieses Ja zum Glauben gesprochen.

Die Firmvorbereitung soll den Jugendlichen aufzeigen, dass sie als Christen einen Auftrag in der Welt haben. Sie sollen darin bestärkt werden, mit ihren eigenen Begabungen und Fähigkeiten dazu beizutragen, Gottes Liebe in die Welt zu tragen – in der Familie, im Freundeskreis, in der Schule, überall da, wo Menschen sich begegnen. Der Blick soll geweitet werden auf die Aufgaben in der Einen Welt, auf die Not der Menschen in manchen Regionen und auf das hohe Gut unseres Lebensraums Erde, den es zu bewahren gilt.

8 Jugendliche aus St. Oswald und 14 aus St. Josef bereiten sich auf die Firmung vor. Unter der Leitung von Frau Paula Friedrich, bzw. Pfarrer Mijo Blazanovic setzen sie sich bei ihren Treffen mit verschiedenen Lebens- und Glaubensfragen auseinander. Unterstützt und begleitet werden sie dabei auch von engagierten Gemeindemitgliedern, von Magda Cebulla, Björn Hinzmann, Susanne Keller, Mario Keller, Adrian Lewczuk, Mariella Spera, Ewald Stöckle und Rainer Weller.

### *Der Heilige Geist:*

**frischer Wind in unserem Leben –  
überraschend, kraftvoll,  
verändernd.**

**Er denkt Gedanken des Friedens  
in unseren Köpfen.**

**Er gießt uns Begeisterung  
ins Herz.**

**Er füllt uns die Hände  
mit Gottes Liebe  
und macht einen Weg  
für das Wunder frei.**

Tina Willms

Firmgottesdienste: 17. Mai 2025 um 10:30 Uhr in Ellhofen  
24. Mai 2025 um 10:30 Uhr in Weinsberg

Begleiten wir die Jugendlichen mit unserem Gebet, wünschen wir ihnen eine gute Gemeinschaft, einen inspirierenden Austausch und dass sie offen sind für den Geist Jesu.

## Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Viermal im Jahr findet im katholischen Pfarrsaal in Ellhofen ein Seniorennachmittag statt. Gestartet wird um 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Für einen kurzweiligen Nachmittag sorgen die Vorträge von den unterschiedlichsten Referenten. So war im Februar diesen Jahres Herr Rost von der Polizei bei uns, um über Betrugsmaschen aufzuklären. Im Mai gab es viel Wissenswertes über Linden und andere Bäume. Herr Löw aus Obersulm hat uns im September einen wunderschönen Film über seine Wanderung auf dem König Ludwig Weg gezeigt. Und Anfang Dezember stand der Nachmittag ganz unter dem Motto: „Unsere himmlischen Helfer, die Engel“.

Die Seniorennachmittage enden mit einem herzhaften Vesper und wer möchte, kann im Anschluss um 18:00 Uhr den Gottesdienst besuchen.

Das sind die Termine für das Jahr 2025:

19. Februar  
17. September

14. Mai  
03. Dezember

Auf ihr Kommen freuen sich Regina Braun und Regina Blum

## Kindergarten Wimmental – Jahresrückblick 2024

Wieder neigt sich ein Kindergartenjahr dem Ende zu und es ist Zeit, auf das vergangene Jahr zurückzublicken.

Die monatlichen Aktivitäten wie die Schatz-, Naturtage und das gesunde Frühstück werden von den Kindern herbeigesehnt und sorgten auch dieses Jahr für einen abwechslungsreichen Kindergartenalltag.

Besondere Highlights im Kindergartenjahr sind immer die beiden Waldwochen, die dieses Jahr auf jeweils sieben Werktagen verlängert wurden. Die Kinder fiebern diesen Zeiten lange im Vorfeld entgegen und genießen die Tage im Wald rund um die Urbanushütte.

Zum Abschluss der Sommerwaldwoche wurde gemeinsam gefrühstückt und die eingeladenen Eltern und Geschwister konnten sich an den einstudierten Liedern und Tänzen zum Thema Wald erfreuen.

Weitere Höhepunkte waren der Besuch des Theaters Radelrutsch und der Rauswurf der „Dinos“, der Schulanfänger. Das Sommerfest im Juni möchten wir in diesem Zuge auch erwähnen. Die Kinder und Erzieherinnen haben für diese Veranstaltung das Thema „Die kleine Raupe Nimmersatt“ aufgegriffen.

Im Herbst durften die Kinder wieder einen Tag im Weinberg von Familie Grandi bei der Weinlese verbringen. Es war ein tolles Erlebnis, die Trauben selbst abschneiden zu dürfen und sich danach noch mit einer Grillwurst am Feuer zu stärken.

Beim diesjährigen gut besuchten Martinsumzug hatten wir viel Glück mit dem Wetter. Es gab ein abwechslungsreiches Programm von einer Kirchengaufführung über das Laternenlaufen zu einem gemütlichen Abschluss mit Punsch/Glühwein und süßen und salzigen Snacks am Kindergarten.

Zum Ende des Jahres freuen sich die Kinder noch auf den Besuch des Nikolaus, einen Theaterbesuch in Heilbronn und das gemeinsame Weihnachtssingen.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei den Erzieherinnen für ihr großes Engagement bedanken und freuen uns bereits auf das nächste erlebnisreiche Jahr.

Der Elternbeirat des Wimmentaler Kindergartens

## Zwei ewig lange Jahre ist es her....

Erinnern Sie sich noch:

**Am 18. September 2022** haben wir den letzten Gottesdienst in unserer St. Josefskirche gefeiert. Unser Schutzpatron und das Allerheiligste sind in einer feierlichen Prozession in den Gemeindesaal umgezogen. Dort haben wir seitdem unsere Eucharistiefeiern und Wortgottesdienste gefeiert. Mehr als zwei lange Jahre lang.

**Unser Ziel war es, zu Ostern 2024** wieder in unsere frisch sanierte und renovierte Kirche zurück zu kommen und unsere neue Orgel feierlich zu weihen.



## Doch es gab Überraschungen ohne Ende:



Im Boden zu viel Sand und Kies und wenig Zementauflage, d.h. Ausbaggern und ein neuer Beton-Boden mit Estrich musste her für die neuen Fliesen



die gesamte Elektrik musste raus und neu verlegt werden - aus der Sakristei unten durch den Gemeindesaal wieder in den Kirchenraum zurück



Ein imposantes Vollgerüst war notwendig, um die neue Beleuchtung zu installieren



Plötzlich entdeckten wir den Holzwurm in seinem bequemen „Nest“ in den Stützen der Orgelempore, d.h. Stützen tauschen im laufenden Baubetrieb



Anfang Oktober wird die Installation der neuen energiesparenden Bankheizungen begonnen



und jetzt ist sie endlich da.....



Seit 28. Oktober 2024

suchen über 8000 Einzelteile einen erfahrenen Baumeister; während bereits fleißig an der Lichtsteuerung programmiert wird.



Täglich wird die neue Orgel ein Stückchen größer...



Schon nach ein paar Tagen kann man die Dimensionen des neuen Himmelsinstrumentes erkennen: zwei Experten unserer Orgelbaufirma Lenter aus Sachsenheim fügen Teil für Teil hinzu



Ausblick

 **St. Josef**  
Kath. Kirchengemeinde Weinsberg  
Öhringer Straße 5  
74184 Weinsberg



**Wiedereröffnungsfest**  
**So. 9. Feb. 2025** · 10.30-18 Uhr  
mit Weihe der neuen Orgel

- ♥ Festgottesdienst 10.30 Uhr
- ♥ Weihbischof Dr. Schneider weiht die neue Orgel
- ♥ Coro Allegro singt
- ♥ danach Gemeindefest
- ♥ Orgelvorspiele
- ♥ Mittagessen & Kuchen
- ♥ Gruppenvorstellungen
- ♥ Kindergarten & Spiele
- ♥ 17 Uhr Schlussandacht

 Sie sind alle herzlich eingeladen!

Am Sonntag, den 9. Februar 2025 um 10 Uhr 30 wird im

Rahmen eines Festgottesdienstes unsere neue Orgel durch Weihbischof Dr. Schneider geweiht und unsere renovierte Kirche wieder in die regelmäßige Nutzung überführt. Dazu schon jetzt eine herzliche Einladung an alle Angehörigen unserer Kirchengemeinde.

**Vielleicht wollen Sie das Projekt mit einer Spende Unterstützen**

**IBAN DE 43 6205 0000 0013 6009 85**

Kreissparkasse Heilbronn

Sie erhalten auf Wunsch gerne auch eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt

**Ein ganz herzliches Dankeschön vorab.**

## Orgelweihe am 9. Februar 2025 in St. Josef

Mit Spannung und Freude erwartet, wird nun wahr, was lange währt:

Die Renovierung der Kirche St. Josef und der Neubau unserer Orgel finden ihren Abschluss.

Dies ist ein wunderbarer Grund, zu feiern: Die neuen Möglichkeiten für Gottesdienstgestaltung und Kirchenmusik – aber auch die Gemeinschaft, die uns verbindet.

Den Gottesdienst zur Orgelweihe feiert Weihbischof Dr. Gerhard Schneider am 9. Februar 2025 um 10.30 h gemeinsam mit Pfarrer Blazanovic und unserer Gemeinde in St. Josef.

Musikalisch gestalten die Mitglieder des Coro Allegro unter der Leitung von Adrian Lewczuk sowie Kevin Obst an der Orgel diesen festlichen Gottesdienst. Sie dürfen sich also bereits beim ersten Erklingen der Orgel darauf freuen, die Kirchenmusik in voller Schönheit zu erleben. Anschließend lädt die Kirchengemeinde ein zum Gemeindefest rund um unser Gemeindezentrum. Mittagessen und Kaffeetrinken, Musik und Gespräch, Angebote des Kindergartens, der Ministrantinnen und Ministranten, der Frauenkirche und des Kirchengemeinderates gestalten diesen Tag.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an Fest und Gottesdienst in St. Josef!

## Adventsmeditation

(aus: Andrea Schwarz, Gib dem Engel eine Chance)

vielleicht ist Weihnachten ganz einfach  
vielleicht ist Weihnachten ganz anders  
vielleicht ist Weihnachten gar nicht so groß so spektakulär  
vielleicht ist Weihnachten weder Geschenkelisten  
noch zu erledigende Weihnachtspost  
nicht die Suche nach einem Parkplatz im Einkaufszentrum  
und nicht das Schlangestehen an der Kasse im Supermarkt  
nicht die Weihnachtsfeier am 13. Dezember  
und nicht die obligatorischen Verwandtenbesuche  
nicht das große Festessen  
und das Geschenke-Auspacken

vielleicht ist Weihnachten ganz einfach  
eine Kerze in der Dunkelheit  
ein gutes Wort  
ein Brief  
ein Blick

ein grüner Zweig  
eine Umarmung  
ein Anruf

ich sehe dich  
ich meine dich  
ich halte dich

ich höre dir zu  
du bist mir wichtig  
ich bin bei dir

es ist der Moment der Begegnung  
der Moment des Berührt-Seins  
der Moment des Angenommenseins

der Moment der Verbundenheit

Weihnachten  
einfach da sein  
ohne Erwartungen  
ohne Zweck  
einfach sein  
jetzt







St. Josef Weinsberg

## FrauenKirche St. Josef Weinsberg

Wir sind eine Gruppe von engagierten Frauen in der Kirchengemeinde St. Josef Weinsberg, die sich mit den Zielen von Maria 2.0 solidarisch erklärt. Wir unterstützen den „Synodalen Weg“ des Zentralkomitees der deutschen Katholiken und der deutschen Bischofskonferenz und fordern tiefgreifende Reformen innerhalb der katholischen Kirche.

In der Gemeinschaft möchten wir eine menschenfreundliche Kirche gestalten und gleichberechtigt erleben. Zu unseren Veranstaltungen sind Frauen und Männer herzlich eingeladen.

In unserer Kirchengemeinde St. Josef Weinsberg gestalten wir Wortgottesfeiern, Andachten, Vorträge und andere (gesellige) Aktivitäten zu vielfältigen aktuellen Themen der Kirche und der Welt. Zur Vorbereitung treffen wir uns ca. alle 6-8 Wochen in Präsenz oder Online. Wer in offener und entspannter Atmosphäre mit uns planen und gestalten möchte ist dazu herzlich eingeladen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro oder unter [FrauenKirche-StJosef-Weinsberg@t-online.de](mailto:FrauenKirche-StJosef-Weinsberg@t-online.de)



FrauenKirche St. Josef  
Weinsberg Community

## TERMINE 2025 - Herzliche Einladung

<b>Sonntag, 9. Februar 2025</b> <b>18.00 Uhr</b>	<b>Taize-Andacht anlässlich der Orgelweihe in St. Josef</b>
<b>Freitag, 11. April 2025</b> <b>19.30 Uhr</b>	<b>Klangschalen Meditation mit Ruth Klöpping in St. Josef</b>
<b>Freitag, 16. Mai 2025</b> <b>18.00 Uhr</b> <b>Treffpunkt Albvereinshaus</b>	<b>Abendspaziergang im Mai mit spirituellen Impulsen und Fingerfood Picknick</b>
<b>Oktober 2025</b>	<b>Wortgottesdienst Gestaltung durch die Frauenkirche</b>
<b>Freitag, 14. November 2025</b> <b>- Sonntag, 16. November 2025</b>	<b>„Gemeinsam unterwegs“ Wochenende im Johann – Baptist-Hirscher-Haus in Rottenburg a. Neckar</b>
<b>Samstag, 29. November 2025</b> <b>18.00 Uhr</b>	<b>Taize-Andacht zum ersten Advent in St. Maria Eberstadt</b>

Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage im Pfarrbüro  
oder unter [FrauenKirche-StJosef-Weinsberg@t-online.de](mailto:FrauenKirche-StJosef-Weinsberg@t-online.de)

### **Weltgebetstag 2025**

Im Jahr 2025 darf die katholische Kirchengemeinde St. Josef wieder Gastgeberin für den ökumenischen Weltgebetstag sein. Traditionell findet dieser am 1. Freitag des Monat März statt. Wir werden den Gottesdienst um 19.00 h wieder im Gemeindesaal feiern und das anschließende Beisammensein bei Tee und Gebäck ebenfalls dort veranstalten.

Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2025 mit dem Titel „wunderbar geschaffen!“ kommt von den Cookinseln und wird am **7. März 2025** in unzähligen ökumenischen Gottesdiensten gefeiert. Seien Sie herzlich eingeladen!

# Sternsingeraktion 2025 Eberstadt



Wir wünschen uns sehr, dass die Sternsingeraktion 2025 (so wie letztes Jahr) wieder mit singenden Kindergruppen stattfinden kann und sind sehr zuversichtlich, dass das klappen wird 😊! Die Gellmersbacher Kinder, gerne auch Weinsberger oder anderen Teilorten, sind herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen!

Ich freue mich darauf, wenn möglichst viele Kinder ab ca. 6 Jahren / ganze Familien zu den Vorbereitungstreffen kommen. Dort werden wir die Lieder und Texte üben, unsere Kronen basteln und die Kostüme aussuchen und etwas über das neue Motto/Land erfahren.

## **Vorbereitungstreffen:**

- ⇒ **Sonntag, 22.12.24 von 15.00 - 17.00 Uhr (1.Probe)**
- ⇒ **Samstag, 04.01.25 von 15.00 - 17.00 Uhr (2. Probe)**
- ⇒ Im Gemeindesaal St. Maria Eberstadt
- ⇒ Krone basteln, Lieder und Texte üben, Mottoland kennenlernen
- ⇒ **Wenn ein Termin nicht geht, bekommen wir eine Teilnahme trotzdem hin...**

## **Sternsingeraktion:**

- ⇒ **Montag, 06.01.2025 von 10.00 – ca. 19.00 Uhr**
- ⇒ Gemeinsam sind wir im Aussendungsgottesdienst (10.30-11.15Uhr) dabei...
- ⇒ ...anschließend gibt es ein einfaches Mittagessen...
- ⇒ ...dann ziehen die Gruppen los zu den Leuten, die die Sternsinger bestellt haben...
- ⇒ ...sammeln Spenden für die Kinder-Hilfsprojekte und manchmal auch was Süßes...
- ⇒ ...zum Abschluss gibt es ein gemeinsames Abendessen, die Spenden werden gezählt und Süßigkeiten geteilt...

## **Ihre Familie oder Ihre Kinder möchten mitmachen?**

Dann melden Sie sich bitte bis 22.12.24 bei Regina Ladewig an, damit sie planen und rechtzeitig die Texte /Rollen verteilen kann. Einfach eine Email an: **Kirchengemeinde.Ladewig@web.de** oder Textnachricht/Whatsapp an: **0157-70163728**. DANKE!



## Die Sternsinger\*innen kommen gerne zu Ihnen nach Hause - bitte anmelden!

**Anmeldung möglich für Eberstadt, Hölzern, Buchhorn,  
Lennach, Gellmersbach:**

Wer einen ganz persönlichen Segen für sein Haus wünscht, darf sich für den 6.1.2025 anmelden. Von ca. 13.00-18.00 Uhr sind die Gruppen unterwegs. Schreibt eine Nachricht an [sternsingeraktion.eberstadt@web.de](mailto:sternsingeraktion.eberstadt@web.de) oder an die Mobilnummer:

**0157-70163728** mit Name, Straße/Nr. Ort, Telefon.

Wer in den Gottesdienst geht, kann sich auch in der **Kirche St. Maria** Eberstadt in die dort ausliegenden **Listen** eintragen.

### Neue Ministrant\*innen für St. Maria Eberstadt gesucht:

→Du möchtest gerne Ministrant\*in werden und im Gottesdienst dem Pfarrer und den Wortgottesfeier-Leiter\*innen helfen?

→Du möchtest auch einmal das Weihrauchfass anzünden und Glocken läuten?

→Du möchtest mehr Hintergrundinformationen rund ums Kirchenjahr lernen und Deine\*n Relilehrer\*in beeindruckend?

→Du möchtest mit der Ministrantengruppe auch mal einen Ausflug z.B. in den Europapark machen?

→Dann schnupper doch einfach bei uns in die Sakristei rein!

Alle Kinder (ab 8 Jahren) und Jugendliche sind herzlich willkommen!

Wir treffen uns immer 1h vor den Eucharistiefiern in der Sakristei / im Saal und üben gemeinsam das Ministrieren. Wir lernen / basteln / spielen gemeinsam zu einem Themenbereich und ministrieren anschließend bis zu Deiner offiziellen Aufnahme in normaler Kleidung im Gottesdienst mit. Die feierliche Aufnahme erfolgt jedes Jahr im Rahmen des Erntedankgottesdienstes.

## Die ersten Termine 2025 sind:

Sonntag, 18.05.25, 01.06.25, 15.06.25, 29.06.25

von 9.30 Uhr - ca.11.15 Uhr (inkl. Gottesdienst)

Ein Einstieg ist jederzeit möglich – man muss nicht jedes Mal Zeit haben! Wir freuen uns auf die Kommunionkinder 2024 & 2025!

GERNE dürfen auch Kinder / Jugendliche aus den anderen Gemeinden kommen, wenn die Eltern /Großeltern mit Ihnen bei uns den Gottesdienst besuchen.

Ich freue mich auf Euch! Regina Ladewig, Kirchengemeinderätin

## Herzliche Einladung zu den Kindergottesdiensten in Eberstadt ☺

- Sonntag, 22.12.24 um 10.30 Uhr „Engel“

- Heiligabend - Dienstag, 24.12.24 um 17.00 Uhr Kinder-Krippenspiel

- Sonntag, 05.01.25 um 10.30 Uhr „Die Heiligen 3 Könige“

## Die weiteren Termine sind immer sonntags um 10.30 Uhr (1 mal pro Monat)

02.02.25 / 02.03.25/ ! **Fastenzeit = internationaler**

**Frauenstreik!** / 04.05.25 / 08.06.25 / 06.07.25 / 03.08.25 /

28.09.25 / 26.10.25 / 23.11.25 / 21.12.25/ 24.12.25

**Wer ist eingeladen:** Familien mit Kindern, Omas und Opas mit Enkelkindern, Kinder ab der 1. Klasse können auch alleine komme. Gemeinsam werden wir spielerisch die Geschichten aus der Bibel und von den Heiligen kennenlernen. Es gibt am Ende (meistens) auch eine kleine Überraschung für alle Kinder! Dauer: ca. 30min. Ich freue mich auf Euch – alle sind herzlich willkommen! Eure Regina Ladewig.



Wenn Sie immer an die aktuellen Termine erinnert werden möchten, einfach der Community beitreten.



## Neues Angebot für Familien mit Kindern ab 2025 in Eberstadt

### Was ist Godly Play/Gott im Spiel?

*„In den meisten Konzepten religiöser Bildung wird den Kindern gesagt, wer Gott sei. Bei Godly Play können die Kinder das selbst entdecken.“*

Godly Play / Gott im Spiel ist ein Konzept spiritueller Bildung, das Kinder, Jugendliche und Erwachsene einlädt, den großen Fragen und Geheimnissen des Lebens nachzuspüren. Im Mittelpunkt steht das spielerische Entdecken von Bibel und Glaube. Dabei werden Impulse aus der Montessori – Pädagogik mit Inhalten des christlichen Glaubens verbunden. Godly Play wurde seit 1970 von Jerome Berryman (USA) entwickelt und ist seit ca. 2003 in Deutschland bekannt. Hier wurde es unter dem Namen Gott im Spiel weiterentwickelt.

### Wie geht Godly Play/Gott im Spiel?

„Mit dem Erlernen der reichen und kraftvollen Sprache unserer christlichen Tradition ist es wie mit dem Erlernen einer Kunst: Man muss sie ausüben, um sie sich anzueignen.“

Godly Play / Gott im Spiel geht am Besten durch eigenes Ausprobieren und gemeinsames Lernen mit der Gruppe. Um Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen das Eintauchen in die Geschichten und das eigene Nachdenken zu ermöglichen, gibt es bei Godly Play / Gott im Spiel:

- vorbereitete Geschichten aus der Bibel und dem Kirchenjahr mit eigens dafür entwickelten Materialien
- Impulse für ein Ergründungsgespräch
- einen festen Ablauf mit Ankommen, Geschichte, Ergründung, Spiel- und Kreativzeit und Fest

### Wer ist eingeladen?

- Kindergartenkinder bitte mit Eltern / Großeltern / Tante etc. kommen
- Schulkinder dürfen auch alleine kommen 😊.
- ca.1 mal pro Monat / Dauer: ca. 1,5 Stunden

Infos über das Konzept >



## Godly Play Termine:

- Sonntag, 19.01.25 von 10.30-12.00 Uhr
- Sonntag, 16.02.25 von 10.30-12.00 Uhr
- **Fastenzeit = internationaler Frauenstreik!**
- Ostermontag, Emmausgang mit kreativ Angebot von 10.00-12.00 Uhr
- Sonntag, 25.05.25 von 10.30-12.00 Uhr

Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte aus den Nachrichtenblättern der Gemeinden.



**Mitarbeiter\*innen gesucht:** Ich würde mich freuen, wenn mich jedes Mal eine Mama / ein Papa etc. beim Begrüßen der Kinder und den Bastelangeboten unterstützen würde! Bei Interesse, kann auch gerne nur 1-2 mal im Jahr sein - bitte bei Regina Ladewig (0157-70163728 oder [Ladewig.Kirchengemeinde@web.de](mailto:Ladewig.Kirchengemeinde@web.de)) melden. **Dankeschön**

## **Mesner\*in für Eberstadt gesucht (bei Interesse melden)**

Ein ganz herzliches **DANKESCHÖN** möchten wir unserer Mesnerin und Ministrantin **LEONIE Heidinger** für die treue und lange Zeit bei uns in Eberstadt sagen und wünschen ihr von Herzen eine GUTE REISE und GOTTES SEGEN, wenn sie bald zu ihrem TRAVEL & WORK nach Neuseeland für 1 Jahr geht! Auch ihrer nun volljährigen Schwester Lenya danken wir von Herzen für ihren jahrelangen Dienst als Ministrantin bei uns...mal sehen, wo ihre Wege hinführen werden?

**Ihr seid jederzeit willkommen, weiterhin zu Ministrieren!**



## Flucht nach Ägypten

Jesus ist geboren – für uns heute und für die Menschen damals eine frohe Botschaft! Doch nicht für den König Herodes, der in seinem Palast in Jerusalem wohnte. Er hatte Angst um seine Macht und wollte Jesus töten lassen. Im Stall von Bethlehem schlief Jesus eng an seine Mutter Maria gekuschelt. Auch der Ochse und der Esel dösten. Nur Josef schlief unruhig. Im Traum warnte ihn ein Engel vor Herodes. Da weckte Josef Maria und sagte zu ihr: „Wir müssen hier weg!“ Schnell packte die Familie alles zusammen und eilte zur Grenze nach Ägypten.

Als die Soldaten des Herodes in dieser Nacht in den Stall von

Bethlehem kamen, war niemand mehr da. Jesus war in Sicherheit.



### Geschenkidee Orangen-Aroma:

Wasche eine ungespritzte Orange unter heißem Wasser und trockne sie gut ab. Reibe die Schale mit einem Reibeisen fein ab. Lass die geriebene Schale über Nacht trocknen und fülle sie in ein hübsches Glas ab. Perfekt als Aroma zum Backen!





### Ein Stern

Gott schenke dir einen Stern,  
der zuverlässig deinen Weg  
erleuchtet



und deinem Leben Ziel und Richtung gibt.  
Möge dein Stern deinen Willen herausfordern  
und deine Kräfte fördern.

Möge er dich stets daran erinnern,  
warum du unterwegs bist und dir Mut machen,  
wenn du aufstecken willst.

Sein freundliches Licht erfülle dich mit Hoffnung  
und führe dich auf der Erde in himmlischer  
Bahn.



(Reinhard Ellsel)